

Nachtrag zu der Uebersicht der um Basel gefundenen Tagfalter und Sphinges L.

Von Dr. H. Christ.

Diese Uebersicht erschien im Band VI, S. 363 — 388 unserer Verhandlungen, 1877. Ich gebe hier im Interesse unserer Localfauna die Ergebnisse meiner seitherigen Beobachtungen.

Zu N^o 3. **Parnassius Apollo L.** Unsere jurassischen Exemplare zeigen alle mehr oder weniger die von Frey, Lepidoptern der Schweiz, als eine Besonderheit der Juraform angeführten rothen Flecken der untern Seite der Vorderflügel, während die Exemplare des nahen Schwarzwaldes auf Granit und Sandstein (Höllenthal, 1885, Juli) diese Flecken nicht oder kaum angedeutet zeigen, also unsern nordalpinen Exemplaren gleichen.

Zu N^o 5. **Pieris Brassicae L.** ist bei uns ein Falter der warmen Jahre; in nassen Sommern sehr sparsam, war er im trockenen Sommer 1885 eine Landplage, die Raupen frassen die Kohlfelder völlig kahl und die Falter waren gross und massenhaft vertreten.

Zu N^o 6. **P. Rapae L.** Bei Liestal, Mai 1879, kleine Exemplare mit schief einwärts verlaufenden Flecken der vordern Flügel, von Exemplaren der *P. Ergane* H. G. aus Dalmatien durchaus nicht verschieden.

- N^o 11^a. **Colias Palaeno L.** fieng ich im Juni 1880 zahlreich in sehr grossen frischen Exemplaren auf dem Hochmoor von Jungholz ob Brennet. Im hohen Jura bei Tramelan, Frey.
- Zu N^o 12. **C. Edusa L. v. Helice** war in dem warmen Sommer 1879 um die Stadt im August und September in frischen prachtvollen Exemplaren zum Theil mit dunkelblaugrauen etwas schillernden Hinterflügeln häufig, und von den Sammlern in Menge gefangen. — Scheint eine von der Invasion von *Vanessa Cardui* und *Colias Edusa* vom Frühsommer 1879 abstammende zweite Generation gewesen zu sein. 1880 und 1881 fehlte *Helice* bei uns soviel ich weiss ganz.
- N^o 17^a. **Thecla Acaciae F.** ist von mir bei Liestal in lichtem Gebüsch mehrfach gefangen und an dem schwarzen Abdomen des ♀ sofort kenntlich.
- Zu N^o 18. **Th. Pruni L.** bei Liestal seit 1877 alljährlich.
- Zu N^o 24. **Polyommatus Dorilis Hufn.** 1877 ♀ mit hell orange-gelber und solche mit tiefbrauner oberer Seite der Vorderflügel.
- N^o 24^a. **Polyommatus Alciphron Rott.** fieng ich abgeflogen bei Lauterbach unter Mülhausen im Juni.
- Zu N^o 32. **L. Bellargus Rott.** ab. *Cinnus* Hb. ♂ und ♀. Untere Seite ohne Randaugen. Dornacherschloss l. Knecht.
- Zu N^o 33. **L. Hylas Esp.** 1877 in kleinen Exemplaren (var. *Golgus*) bei Läuelfingen.
- Zu N^o 34. Von **Lycaena Corydon Pod.** fieng ich bei Liestal ein ♀ Exemplar mit Hinterflügeln, auf deren oberer Seite ganz kleine Anflüge stark metallgrün glänzender Stellen waren: ein Anfang zur var. *Syngrapha*. — Ferner ein ♀ Exemplar mit je einem weissen Fleck auf jedem Flügel.

- Zu N^o 37. **L. minima Fuessl.** Von dieser Art kommt neben einer sehr kleinen auch eine weit grössere, im Habitus zu *L. Sebrus* hinneigende Form vor. Dies ohne Zweifel die von Trapp seiner Zeit bei Schaffhausen angegebene, *L. Sebrus* genannte Form.
- N^o 39. **L. Cyllarus Rott.** In einzelnen Exemplaren 1877 und 1878 bei Liestal. 1877 Isteiner Klotz.
- Zu N^o 44. **Apatura Iliä Schiff. ab. Jole Schiff.** Obere Seite der Hinterflügel ganz dunkel, auf den Vorderflügeln nur Spuren weisser Flecken. In einem schönen ♂ Exemplar. Juli 1878 bei Liestal.
- Zu N^o 48. Von **Limenitis Sibylla L.** erhielt Albr. Müller von einem Sammler aus Laufenburg eine Aberration mit total dunkler oberer Seite beider Flügel, die in die Hand des Händlers Hayne kam.
- Zu N^o 50. Lies **C album** (statt V Album).
- Zu N^o 52. Als Aberration von **Vanessa Urticæ L.** fieng ich 1877 bei Liestal ein Exemplar mit schwarzem Verbindungsstrich der Flecken des obern Flügels, der Var. *polaris* Staud. vom Dovrefield gleich.
- Zu N^o 56. Die bekannte Invasion der **V. Cardui L.** im Frühsommer 1879 fand auch bei Basel und Liestal in bedeutendem Maasse statt. Es waren stark geflogene, fahl ziegelgelb gefärbte, mit sehr vielen Zwergexemplaren gemischte Thiere, also von der Facies der südöstlichen oder algerischen Form; gemischt mit diesen Zügen trat *Colias Edusa* auf.
- Zu N^o 60. Prachtvolle Aberration der **Melitæa didyma Esp.** *maculis fasciatis* auf der obern Seite, von Istein. Mai 1877. Aberration: halbseitiger Hermaphrodit: links ♂, rechts ♀ aus unsrer Gegend, ohne Angabe des Standorts, in meiner Sammlung.
- Zu N^o 63. **M. Parthenie Borkh.** 1877 häufig bei Läufer-

fingen Anf. Sept., in einzelnen ♀ der Var. *varia* Schiff nahe kommend.

Zu N^o 65. Aberration von **Argynnis Euphrosyne L.** *maculis fasciatis* vom Ballon, Elsass, l. Fr. Riggenbach, und mit ganz verwischten Flecken von Colmar in Gerbers Sammlung.

N^o 66^a. **Argynnis Daphne Schiff** kommt im Ober-Elsass in unserm Gebiet vor.

N^o 68^a. **A. Amathusia Esp.** im Jura bei Tramelan, nach Frey.

Zu N^o 73. **Erebia Epiphron Kn.** auch auf dem Ballon der Vogesen. Hier wie am Hoheneck kommt neben der geaugten Form auch die trübe und kleinere Var. **Cassiope F.** vor; erstere an den feuchtern Abhängen, letztere auf dem trockenen Rasen der Kämme.

Zu N^o 74. Die Var. *leucotænia* **Staudinger** von **Erebia Aethiops Esp.** ist in unserm niedern Jura bei Liestal bei ♀ und ♂ sehr deutlich entwickelt, bis zu völlig weissem Rand der Binde.

N^o 75^a. **E. Euryale Esp.** Gilgenberg bei Meltingen, l. Knecht, 1878. Schwengimatt ob Oensingen, l. Fr. Riggenbach.

Zu N^o 76. **E. Stygne O.** ist Ende Mai im Schwarzwald: Jungholz, Schweighof etc. sehr häufig, und ebenso Mitte Juni am Fusse der drei Ahren in den Vogesen. 1877, Röttler Schloss, l. Knecht.

N^o 76^a. **E. Manto Esp.** beobachtete ich seither mehrfach am Hoheneck; diese Form unterscheidet sich von der alpinen durch deutlichere ockerfarbene Binde der obern Seite und Mangel oder häufigen Mangel des innersten hellen Fleckens der untern Seite der Hinterflügel beim ♀. Ich nannte sie **Var. vogesiaca** in Mittheil. Schweiz. Entomol. Ges. 1882, VI, 5, S. 239.

- Zu N^o 83. Die **Var. Adrasta Hb.** der **Pararge Mæra L.** ist besonders schön und hochgelb in den Hügeln bei Westhalten, Ober-Elsass. Auch die ♂ haben hier starke hochgelbe Binde.
- Zu N^o 91. **Cænonympha Hero L.** ist von Dr. A. Kündig 1877 bei Bonfol im Berner Jura gefangen; von mir abgeflogen 1880 im Juni auf dem Torfmoor von Jungholz ob Brennet.
- N^o 94^a. **C. Davus F.** ist häufig auf dem Torf bei Jungholz, Ende Juni abgeflogen.
- N^o 97^a. **Syrichthus Carthami Hb.** in mehrern Exemplaren von mir auf dem Bollenberg ob Ruffach 1880 Mai gefangen.
- Zu N^o 12. **Deilephila Nerii L.** Seit 1877 mehrfach in Mülhausen und Basel gezogen, so 1884 und 1885.
- Zu N^o 16. **Pterogon Proserpina Pall.** 1877 fliegend mit *Macroglossa Stellatarum* bei Liestal.
- N^o 21^a. **Ino Statices L.** im Ganzen verbreiteter als *globulariæ* auf Wiesen des Jura: Gempfen, Schauenburg, Sichterren bei Liestal. Durch die dicken Fühler des ♂ sofort kenntlich.
- N^o 21^b. **J. Pruni Schiff.** Isteiner Klotz, l. Knecht.
- N^o 22^a. **Zygæna Scabiosæ Schw.** Zahlreich im Walde hinter Rötteln Juni 1881, bei Lörrach 1878, l. Knecht.
- Zu N^o 23. Eine gelbe Aberration von **Z. Achilleæ Esp.** Bienenberg bei Liestal. Auch grosse lebhaft gefärbte Exemplare (v. Bellis Staud) und *Var. confluens* mihi in unserm Jura nicht selten.
- N^o 23^a. **Z. Meliloti Esper** mehrfach ob Liestal im Windenthal.
- N^o 23^b. **Z. Trifolii Esper** häufig auf einer torfigen Wiese zwischen Badenweiler und Vogelbach, Juni, mit der kleinfleckigen *Var. Orobi Hb.* und einzelnen Exem-

plaren von *Var. confluens* Staud. mit verfließenden Flecken.

Zu N^o 26. Eine Aberration von **Z. Hippocrepidis** Hb. mit sämtlichen Flecken der obern Seite der Vorderflügel in eine rothe Platte zusammengeflossen: ex Larva 1877, Liestal.

Zu N^o 27. **Z. Peucedani** Esp. v. **Atamanthæ** Esp. fünffleckig mit schmälern Vorderflügeln, Liestal 1877.

Zu N^o 28. **Z. Fausta** L. Passwang in Uebergang zur kleinern alpinen *V. jucunda* Meissner = *Z. Genevensis* Mill.

N^o 30^a. **Heterogynis Pennella** Hb. mehrfach von einem Eisenbahnangestellten im obern Elsass aus der Raupe gezogen und mir von Hayne mitgetheilt. Von mir 1880, Mai, auf dem Bollenberg, of Ruffach, ein ♂ im Fluge gefangen. Sehr interessantes Vorkommen dieses sonst mediterranen Insectes im Elsass.



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen der Naturforschenden Gesellschaft zu Basel](#)

Jahr/Year: 1890

Band/Volume: [8_1890](#)

Autor(en)/Author(s): Christ H.

Artikel/Article: [Nachtrag zu der Uebersicht der um Basel gefundenen Tagfalter und Sphinges L. 127-132](#)